

**der FW Fraktion Gemeinderat Kastl**

**Einsatz eines Bürger- und Vereinsbusses in der Gemeinde Kastl**

**Begründung:**

Der Gemeindebus, der ausschließlich zum Transport der Kinder aus den umliegenden Ortschaften zum und vom Kinderhaus Pustebume zum Einsatz kommt, ist an den Wochenenden und zum Großteil in den Ferienzeiten ungenutzt.

Als Serviceangebot der Gemeinde und als Wertschätzung und Hilfe für die örtlichen Vereine kann der Bus einer erweiterten Nutzung vorgesehen werden.

Die Vereine könnten nach entsprechender Terminvereinbarung den Bus leihweise für Vereinsfahrten nutzen. Um die Kostendeckung zu gewährleisten für die Anschaffung, Versicherung, Steuer und Treibstoff sollte ein Betrag von 0,30€ pro gefahrenen Kilometer als Gebühr erhoben werden.

Außerdem ist es auch denkbar, den Bus sogar an Gemeindebürger für Privatfahrten auszuleihen. Der Umweltgedanke für das Zusammenfassen von Fahrten von mehreren Personen ist sowohl im Vereins- als auch im Privatleben ein Argument.

Auch spielen die Kosten hier eine wichtige Rolle für die Gemeinde, weil der vorhandene Bus besser ausgenutzt wird und sich so das Defizit reduziert bzw. bei einer Neuanschaffung sich ein Fahrzeug bei regem Gebrauch so auch refinanzieren kann.

Nach einer Testphase mit dem bestehenden Bus, kann abgeschätzt werden, inwieweit der Service angenommen wird und ob sogar ein separates Fahrzeug in Betracht zu ziehen wäre. Von Vorteil wäre dann ein Fahrzeug mit flexibel entnehmbaren Sitzbänken z.B. für den Transport von sperrigen Gütern.

Mit dem Ansatz vorerst den Kindergartenbus zu benutzen, entstehen für die Gemeinde außer dem Verwaltungsaufwand für die Reservierungen und Abrechnungen keine finanziellen Aufwendungen oder Risiken, falls der Service nicht angenommen wird.

Aus Erfahrung aus anderen Gemeinden ist jedoch deutlich erkennbar, dass dieser Service von den Vereinen und Bürgern sehr gerne angenommen wird.

Nur Intern zur Info nach Vorbild Kirchenthumbach:

## Bürger- u. Vereinsbus



Das Bürger- und Vereinsmobil steht allen Vereinen, Organisationen sowie Bürgerinnen und Bürgern der Marktgemeinde zur Verfügung.

Für jeden gefahrenen Kilometer fällt ein Betrag i. H. v. 30 Cent als Unkostenpauschale an.